

Es wäre schön, wenn mehr Leser einen finanziellen Beitrag auf unten angegebenes Konto¹ leisten könnten.

Herwig Duschek, 9. 8. 2011

www.gralsmacht.com

681. Artikel zu den Zeitereignissen

Das okkulte Verbrechen in Norwegen vom 22. 7. 2011 (15)

(Ich schließe an Artikel 680 an.)



(Utoya, 22. 7. 2011: Wenige Stunden zuvor ist noch alles in Ordnung. Außenminister Jonas Gahr Store besucht das Sommercamp². Auch er – wie schon Gro Harlem Brundtland³ – war „zufällig“ schon weg, als das Massaker begann.)

Ich fasse nun die bisher gestellten Fragen zum Thema (Artikel 667-680) zusammen⁴:

- Frage (1): Obwohl Jugendliche von Privatpersonen (mit Booten) aus dem Wasser gerettet wurden, wurde das sehr späte Eintreffen der Polizei damit „entschuldigt“, dass sie über keine Boote verfügt hätte (und das in Norwegen!). War der verspätete „Einsatz“ der Polizei ein Logen-Befehl?⁵

¹ GRALSMACHT, Raiffeisenbank Kempten, Kontonummer 528927, BLZ 73369902

Für Auslandsüberweisungen:

GRALSMACHT, IBAN: DE24 7336 9902 0000 5289 27, BIC: GENODEF1KM1

² http://www.focus.de/politik/ausland/terror-in-norwegen/terror-anschlag-szenen-wie-im-krieg-mitten-in-norwegen_did_35507.html

³ Siehe Artikel 674 (S. 2)

⁴ Ich werde der Vollständigkeit halber alle Fragen auflisten, obwohl sich u.a. die Fragen um Johannes Dalen Giske und Haakon Sandbakken (s.u.) zwischenzeitlich geklärt haben.

⁵ Siehe Artikel 667 (S. 1)

- Frage (2): Warum nahm die Polizei keinen Hubschrauber, um die Insel Utoya zu erreichen?⁶
- Es stellt sich die Frage (3), ob das offensichtliche okkulte Verbrechen in Norwegen zu einer Reihe von *Gladio*-Terroranschlägen weltweit gehört, die gewissermaßen als „Ersatz“ für den gescheiterten nuklearen Terroranschlag vom 26. 6. 2011⁷ „herhalten“ müssen^{8,9}.
- Natürlich stellt sich die Frage (4), ob die Bilder mit dem Kopf von Anders Behring Breivik echt sind.¹⁰



(Focus-Titel: *Terror-Anschlag – Szenen wie im Krieg mitten in Norwegen*¹¹)

- Frage (5): Gibt es zwischen der Insel Utoya und Oslo keine Polizisten oder Sicherheitskräfte (Militär usw.), die in der Lage gewesen wären, dem rund 90-minütigen Morden Einhalt zu gebieten?¹²
- Frage (6): Warum benutzt die Polizei keinen Hubschrauber (der bei jedem größeren Verkehrsunfall oder Bankraub mit Sicherheit bereitgestanden wäre)? – Dann wäre das Problem des angeblich streikenden Bootsmotors (s.o.) erst gar nicht aufgetreten.¹³
- Frage (7): Wie ist das möglich, dass die Logen-Presse eine halbe Stunde vor der Polizei die Insel erreicht?¹⁴
- Frage (8): Warum kann die Logen-Presse im Hubschrauber unbehelligt Aufnahmen machen, ohne dass sie von dem (offiziellen) „Amokläufer“ beschossen wird?¹⁵
- Frage (9): Flogen die Presse-Vertreter mit einem Polizeihubschrauber zum „Lokaltermin“ über die Insel Utoya, während die Polizei sich (offiziell) „abmühte“, auf die Insel zu kommen?¹⁶

⁶ Siehe Artikel 667 (S. 2)

⁷ Siehe Artikel 582-590, 594 (S. 1), 599 (S. 2-7), 602 (S. 5-8), 603 (S. 2-4), 606 (S. 4-6), 607, 610 (S. 5-8), 612, 614, 615, 617, 618, 619, 621, 623, 625, 627, 629, 631, 633, 635, 637, 639-647, 649 (S. 5)

⁸ Vgl. Artikel 663 (S. 2)

⁹ Siehe Artikel 667 (S. 3)

¹⁰ Siehe Artikel 668 (S. 2)

¹¹ http://www.focus.de/politik/ausland/terror-in-norwegen/terror-anschlag-szenen-wie-im-krieg-mitten-in-norwegen_did_35507.html

¹² Siehe Artikel 669 (S. 3)

¹³ Siehe Artikel 669 (S. 3)

¹⁴ Siehe Artikel 669 (S. 3)

¹⁵ Siehe Artikel 669 (S. 4)

¹⁶ Siehe Artikel 669 (S. 5)

- Frage (10): Warum hat die Logen-Presse während der halben Stunde keine exakten Aufnahmen von dem Killer in Polizeiuniform gemacht und diese dann veröffentlicht.¹⁷
- Frage (11): Hat die Presse im Auftrag der Logen-„Brüder“ (– vgl. *Snuff-Videos*¹⁸ –) exakte Aufnahmen des Massakers auf der Insel Utoya gemacht und ist das mit ein Grund für den halbstündigen „Fototermin“ vor Eintreffen der Polizei?¹⁹



(Focus-Titel: *Terror-Anschlag – Szenen wie im Krieg mitten in Norwegen*²⁰)

- Was tat Johannes Dalen Giske, als der „Amokläufer“ um sich schoß (Frage 12)?²¹
- Wer ist die zweite Person (... *wir dachten*), von der Johannes Dalen Giske sprach (Frage 13)?²²
- Was tat Zeuge Haakon Sandbakken, als der „Amokläufer“ um sich schoß (Frage 14)?²³
- Ist Haakon Sandbakken die zweite Person, von der Johannes Dalen Giske sprach (Frage 15)?²⁴
- Sind Johannes Dalen Giske und Haakon Sandbakken mit dem „Amokläufer“ in Polizeiuniform ausgestiegen oder sind sie mit dem Boot zurückgefahren (Frage 16)?²⁵
- Haben Johannes Dalen Giske und Haakon Sandbakken die Schüsse und Schreie als erste außerhalb der Insel vernommen, falls sie auf dem Weg zurück waren (Frage 17)?
- Mussten sie nicht annehmen, dass der Mann in Polizeiuniform, der ... *sichtbar zwei Waffen* (trug), *was in Norwegen ungewöhnlich ist*, mit den Schüssen zu tun hat (Frage 18)?²⁶
- Ist Haakon Sandbakken mit dem „Amokläufer“ ausgestiegen und gehört er zu den *Galdio-„Insidern“* (Frage 19)?²⁷

¹⁷ Siehe Artikel 669 (S. 5)

¹⁸ Darin werden bestialische Morde aufgenommen und vermarktet.

¹⁹ Siehe Artikel 669 (S. 5)

²⁰ http://www.focus.de/politik/ausland/terror-in-norwegen/terror-anschlag-szenen-wie-im-krieg-mitten-in-norwegen_did_35507.html

²¹ Siehe Artikel 670 (S. 3)

²² Siehe Artikel 670 (S. 3)

²³ Siehe Artikel 670 (S. 4)

²⁴ Siehe Artikel 670 (S. 4)

²⁵ Siehe Artikel 670 (S. 4)

²⁶ Siehe Artikel 670 (S. 4)

²⁷ Siehe Artikel 670 (S. 4)

- Sind Johannes Dalen Giske und Haakon Sandbakken mit dem „Amokläufer“ ausgestiegen und gehören beide zu den den *Galdio*-„Insidern“ (Frage 20)?²⁸
- War bzw. waren Johannes Dalen Giske oder/und Haakon Sandbakken der/die weiteren *Gladio*-Killer²⁹ (Frage 21)?³⁰
- Ich wiederhole die Aussage von Johannes Dalen Giske (s.o.): „*Jemand hat ihm einen Wagen besorgt, um die Koffer transportieren zu können. Wir dachten, da ist Ausrüstung zum Bombenentschärfen drin. Der Koffer war so schwer, dass sich der Mann beim Tragen sogar helfen ließ.*“ Handelt es sich um diesen Lieferwagen, s.u. (Frage 22)?³¹
- Warum sollte jemand gerade auf der Ferieninsel Utoya ... *Ausrüstung zum Bombenentschärfen* mitbringen (Frage 23)?³²



(Am Sonntag [24. 7. 2011]: Tranenüberströmter Abschied beim Trauergottesdienst in Oslo³³)

- Wer ... hat ihm einen Wagen besorgt, um die Koffer transportieren zu können (Frage 24)?³⁴
- Ließ sich der „Amokläufer“ in Polizeiuniform von Johannes Dalen Giske und/oder Haakon Sandbakken ... die Koffer transportieren (Frage 25)?³⁵
- Ließ sich der „Amokläufer“ von Johannes Dalen Giske und/oder Haakon Sandbakken die Koffer auf das Boot tragen (Frage 26)?³⁶
- Ließ sich der „Amokläufer“ von Johannes Dalen Giske und/oder Haakon Sandbakken die Koffer auf die Insel tragen (Frage 27)?³⁷

²⁸ Siehe Artikel 670 (S. 4)

²⁹ Siehe Artikel 668 (S. 3)

³⁰ Siehe Artikel 670 (S. 4)

³¹ Siehe Artikel 670 (S. 4)

³² Siehe Artikel 670 (S. 5)

³³ <http://www.stern.de/panorama/anders-behring-breiviks-opfer-die-toten-von-utoya-1710605-photoshow-1c7c261362a06a85.html>

³⁴ Siehe Artikel 670 (S. 5)

³⁵ Siehe Artikel 670 (S. 5)

³⁶ Siehe Artikel 670 (S. 5)

³⁷ Siehe Artikel 670 (S. 5)

- Hat Johannes Dalen Giske den „Amokläufer“ in Polizeiuniform inklusive dessen Wagen (und Koffer) auf die Insel Utoya transportiert (Frage 28)?³⁸
- Ist der ... *weiße Van* der weiße Lieferwagen, s.o. (Frage 29)?³⁹



(Li: Menschen, die sich vor den *Gladio*-Killern verstecken [z.T. ermordet]. Re: Einige versuchen sich schwimmend zu retten. Man bedenke, wer die Sensations-Aufnahmen gemacht hat – offensichtlich ohne Gefahr zu laufen, erschossen zu werden [vgl. Frage 8].)

- Da es auf der kleinen Insel (– sie musste klein sein, damit die *Gladio*-Killer dort das Massaker verüben und sich die Jugendlichen schlecht verstecken konnten –) offensichtlich keine Straßen gibt, stellt sich die Frage (30), welche Funktion der ... *weiße Van* bzw. weiße Lieferwagen denn hat?⁴⁰
- War in den Koffern (s.o.) „Sprengstoff“ (der nicht detonieren sollte) darin (Frage 31)?⁴¹
- Warum werden die vermissten Jugendlichen – der Bereich auf Land und zu Wasser ist klein – nicht gefunden (Frage 32)?⁴²
- Diente der *weiße Van* bzw. weiße Lieferwagen (s.o.) dazu, die Jugendlichen (betäubt) abzutransportieren (Frage 33)?⁴³
- Sollten einige Jugendliche für weitere soratische Verbrechen entführt werden (Frage 34/1)?⁴⁴
- Ist die Haltung Stoltenbergs gespielt oder echt (Frage 34/2)?⁴⁵
- Möglicherweise sollte das okkulte Verbrechen in Norwegen vom 22. 7. 2011 die Norweger dafür abzustrafen (Frage 35), weil sich damals ein Teil von ihnen (in Zusammenarbeit mit den Deutschen) ... für diesen Menschheitsfortschritt⁴⁶ einsetzten.⁴⁷
- „Qui Bono?“ – „wem nützt es?“, diese Frage (36) sollte auch beim okkulten Verbrechen in Norwegen vom 22. 7. 2011 gestellt werden.⁴⁸
- Frage (37): Woher sollte denn Breivik einen ... *Dienstausweis* bekommen haben?⁴⁹
- Frage (38): Trug der *Gladio*-Killer (in Polizeiuniform) zeitweise eine Mütze auf dem Kopf?⁵⁰

³⁸ Siehe Artikel 670 (S. 5)

³⁹ Siehe Artikel 670 (S. 5)

⁴⁰ Siehe Artikel 670 (S. 6)

⁴¹ Siehe Artikel 670 (S. 6)

⁴² Siehe Artikel 670 (S. 7)

⁴³ Siehe Artikel 670 (S. 7)

⁴⁴ Siehe Artikel 670 (S. 7)

⁴⁵ Siehe Artikel 672 (S. 3)

⁴⁶ Bezogen auf die Gralsmacht

⁴⁷ Siehe Artikel 672 (S. 4)

⁴⁸ Siehe Artikel 673 (S. 4)

⁴⁹ Siehe Artikel 673 (S. 7)

- Frage (39): Hatte der *Gladio*-Killer (mit Mütze) eine gewisse Ähnlichkeit mit Anders Breivik (vgl. „Doppelgänger“ Tim Kretschmers⁵¹)?⁵²
- Waren wirklich lokale Polizisten bei dem Schein-„Einsatz“ mit dabei (Frage 40)?⁵³
- Warum waren so extrem wenige Personen des *Polizeisonderkommandos* im Einsatz (Frage 41)?⁵⁴



(Ganz Norwegen trauert um die Opfer des Doppelanschlags vom 22. Juli: Am Ufer der Ferieninsel Utoya ... haben Tausende Blumen und Kerzen abgelegt⁵⁵)

- Hätte nicht der „Einsatz“ – nachdem klar war, welches horrende Ausmaß der „Amoklauf“ auf der Insel Utoya hat – mit viel mehr Personen des *Polizeisonderkommandos* ablaufen müssen (Frage 42)?⁵⁶
- Hätte die Insel nicht umzingelt und Personen des *Polizeisonderkommandos* nicht an verschiedenen Stellen an Land gehen müssen (Frage 43)?⁵⁷
- Handelt es sich bei dem Bild (s.o. Pfeil) um eine Tasche, worin sich die Kleidung befand, die die *Gladio*-Killer bei der „Verhaftung“ angezogen haben (Frage 44)?⁵⁸
- Frage 45: Standen die *Gladio*-Killer und die die Hubschrauberbesatzung (Logen-Presse) in Funkkontakt und meldeten letztere den *Gladio*-Killern, wo die Menschen sich versteckten?⁵⁹
- Welche Politiker und Journalisten sind „Insider“ (Frage 46)?⁶⁰

⁵⁰ Siehe Artikel 673 (S. 7)

⁵¹ „Amoklauf“ Winnenden/Wendlingen am 11. 3. 2009

⁵² Siehe Artikel 673 (S. 7)

⁵³ Siehe Artikel 675 (S. 3)

⁵⁴ Siehe Artikel 675 (S. 4)

⁵⁵ <http://www.stern.de/panorama/anders-behring-breiviks-opfer-die-toten-von-utoya-1710605-photoshow-7721ccbba4a6f141.html>

⁵⁶ Siehe Artikel 675 (S. 4)

⁵⁷ Siehe Artikel 675 (S. 4)

⁵⁸ Siehe Artikel 675 (S. 4)

⁵⁹ Siehe Artikel 676 (S. 1)

⁶⁰ Siehe Artikel 676 (S. 2)

- Frage 47: Zeigt der Sprengstoff C4 oder einem ihm ähnlichem Sprengstoff solche Auswirkungen, wie sie im Osloer Regierungsviertel am 22. 7. 2011 zu sehen waren^{61,62}
- Frage 48: Wo wurde die Bombe – wahrscheinlich von den „... Männern in ungekennzeichneten schwarzen Uniformen“ ... – deponiert?⁶³
- Frage 49: Wurde die Bombe an der Stelle deponiert, wo der Krater zu sehen ist?⁶⁴
- Frage 50: Wurde in dem Auto (...) eine viel kleinere Bombe deponiert und diese gleichzeitig mit der eigentlichen Bombe gezündet, um dann mit dem Autowrack die „Breivik-Autobomben-Story“ zu präsentieren?⁶⁵
- Gehörte das okkulte Verbrechen in Norwegen vom 22. 7. 2011 zu einem Einweihungsritual für Ministerpräsident und *Bilderberger*⁶⁶ Jens Stoltenberg (Frage 51)?⁶⁷
- Frage 52: Wurden die Menschen im Jugendcamp auf Utoya von Israel als Staatsfeinde angesehen und deshalb (– „Link“ für die mittlere Logenebene –) 69 von ihnen ermordet?⁶⁸



(Auch Kronprinz und *Bilderberger*⁶⁹ Haakon, der zukünftige König Norwegens hat seine „Auftritte“: *Er setzt bewusst ein Zeichen gegen Fremdenfeindlichkeit: Norwegens Kronprinz Haakon besucht eine Moschee in Oslo*⁷⁰)

- Frage 53: Wo ist eigentlich der ... *silberfarbene Van* geblieben (falls der Attentäter diesen selbst gesteuert hat)?⁷¹
- Frage 54: Warum wurde der ... *silberfarbene Van* nicht (wie sonst üblich) Medienwirksam in Szene gesetzt?⁷²

⁶¹ Siehe Artikel 671 (S. 2/3) und 677 (S. 1-3)

⁶² Siehe Artikel 677 (S. 3)

⁶³ Siehe Artikel 677 (S. 3)

⁶⁴ Siehe Artikel 677 (S. 3)

⁶⁵ Siehe Artikel 677 (S. 3)

⁶⁶ Siehe Artikel 673 (S. 4)

⁶⁷ Siehe Artikel 677 (S. 4)

⁶⁸ Siehe Artikel 678 (S. 3)

⁶⁹ Siehe Artikel 679 (S. 3)

⁷⁰ <http://www.stern.de/panorama/anders-behring-breiviks-opfer-die-toten-von-utoya-1710605-photoshow-1bbe97de12846fba.html>

⁷¹ Siehe Artikel 679 (S. 2)

- Frage 55: Ist das Desinteresse der Logen-Medien an dem ... *silberfarbenen Van* ein Hinweis, darauf, dass an dem Thema nicht „gerührt“ werden soll, weil jemand den Attentäter an die Ablegestelle gefahren hatte.⁷³
- Frage 56: Gab es „Insider“, die dafür sorgten, dass „Mutter Utoya“ (Monica Bosei) und eine weitere Person (Trond Berntsen ...) auf der Insel waren, weil beide auf jeden Fall sterben sollten?⁷⁴
- Frage 57: Sollte Trond Berntsen gewissermaßen (im Bild) als „Repräsentant“ der nicht-„adligen“ bzw. nicht-„elitären Linie“ auf jeden Fall sterben?⁷⁵
- Warum weist der *Kopp*-Verlag, der regelmäßig die *Bilderberger* thematisiert, nicht auf diesen Zusammenhang hin, dass Kronprinz Haakon noch im Juni 2011 beim Bilderberger-Treffen in St. Moritz dabei war (Frage 58)?⁷⁶
- Frage 59: Wurde beim *Bilderberger*-Treffen in St. Moritz (9. - 12. 6. 2011) das okkulte Verbrechen in Norwegen vom 22. 7. 2011 thematisiert?⁷⁷



(Li: Auch das „Rose-hoch“-Programm war mit Sicherheit schon vor dem 22. 7. 2011 geplant. Die „rote Rose“ [re] ist übrigens das Logo von Stoltenbergs „Arbeiterpartei“ [*Arbeiderpartiet*]. Zu dem linken Bild steht: "Heute sind unsere Straßen mit Liebe gefüllt", rief Kronprinz Haakon [s.o.] den Menschen zu. In Oslo war jedenfalls kaum ein Zentimeter nicht mit einem Rosenträger besetzt. Die Norweger stehen in diesen Tagen der Trauer eng zusammen. Nie seit dem Zweiten Weltkrieg gab es in dem skandinavischen Land größere Versammlungen.)

- Frage 60: Wer steuerte die kleine Fähre MS *Thorbjorn* mit dem Attentäter an Bord?⁷⁸
- Frage 61: Was sagt Monica Boseis Mann, Jon Olsen über den Attentäter aus?⁷⁹
- Frage 62: Waren in dem ... *Stahlkoffer* die Waffen für den (oder die) weiteren *Gladio-Killer*⁸⁰ drin, der (die) wahrscheinlich schon auf der Insel Utoya war (waren)?⁸¹
- Frage 63: Warum dauerte es noch ca. weitere zwei Stunden (nachdem offiziell der „Attentäter“ um 18: 27 festgenommen wurde), bis ... die Polizei die Eingeschlossenen befreite?⁸²

⁷² Siehe Artikel 679 (S. 2)

⁷³ Siehe Artikel 679 (S. 2)

⁷⁴ Siehe Artikel 679 (S. 3)

⁷⁵ Siehe Artikel 679 (S. 3)

⁷⁶ Siehe Artikel 679 (S. 3)

⁷⁷ Siehe Artikel 679 (S. 3)

⁷⁸ Siehe Artikel 679 (S. 5)

⁷⁹ Siehe Artikel 679 (S. 5)

⁸⁰ Siehe Artikel 676 (S. 1)

⁸¹ Siehe Artikel 679 (S. 5)

⁸² Siehe Artikel 679 (S. 5)

- Frage 64: Sollte die um zwei Stunden verspätete „Befreiung“ gewährleisten, dass Menschen (– vgl. „Amoklauf in Winnenden“⁸³ –) nicht mehr rechtzeitig medizinisch versorgt werden konnten und diese ihren Schußverletzungen erlagen?⁸⁴
- Frage 65: Wurde Anders Behring Breivik (unter „Mind-Control“) mit der kleinen Fähre MS *Thorbjorn* (– sozusagen mit Zeugen –) auf die Insel Utoya gefahren?⁸⁵
- Frage 66: Wurde Anders Behring Breivik (unter „Mind-Control“) befohlen, in den weißen Lieferwagen⁸⁶ zu steigen, während die *Gladio*-Killer diesen verließen und evt. Zeugen (wie u.a. Monica Bosei und Trond Berntsen) sofort ermordeten⁸⁷?⁸⁸
- Frage 67: Sollte Hakon Sandbakken deshalb überleben, um später als „Zeuge“ zu fungieren?⁸⁹

VG **TERRORANGREPET 22. JULI**

NETT NYHETER SPORT FOTBALL RAMPELYS REISE VÆR NYTTE TV-GUIDE LESERNE GJØY

Hold sammen – hold hender

I avsky mot vold og i medfølelse med alle som er rammet

Vi er nå **863668** som holder hverandres hender.

[Klikk her for å styrke lenken](#)

492 314 139 199 65 531 43 622 28 649 14 788 11 218 8 202 6 535 3 717 3 346 2 730 2 529 2 490

(... Wie Logen-Terror die Menschen „zusammen“ bringt⁹⁰: Mehr als 850.000 Mitglieder: Die virtuelle Menschenkette der norwegischen Boulevardzeitung "Verdens Gang".⁹¹)

- Frage 68: Wieviel in dem ... *Spiegel*-Artikel (in Artikel 679) ist wahr, halb wahr, gelogen?⁹²
 - Frage 69: Wurde kein einziger Notruf in ganz Norwegen am 22. 7. 2011 zwischen ca. 17:00 und 17:27 angenommen, der ... nicht mit dem Anschlag in Oslo zu tun hatte?⁹³
 - Frage 70: Wurden die Notfalldienste von „Insidern“ angewiesen, die massiven Notrufe (das Massaker auf der Insel Utoya betreffend) zu ignorieren – mit der Begründung ... die Leitung frei(zu)machen?⁹⁴
 - Frage 71: Wer hat Anders Breivik eigentlich finanziert?⁹⁵
 - Frage 72: Stand Anders Breivik schon ab ca. Mai 2009 unter „Mind-Control“?⁹⁶
- (Fortsetzung folgt.)

⁸³ Siehe Artikel 41 (S. 2)

⁸⁴ Siehe Artikel 679 (S. 7)

⁸⁵ Siehe Artikel 679 (S. 7)

⁸⁶ Siehe Artikel 670 (S. 4/5). Dieser hat die Aufschrift www.bislef.no, www.hislef.no, oder www.bislef.../www.hislef... Es existiert aber keine Internetseite davon.

⁸⁷ Hakon Sandbakken sah die ersten Morde nicht, er hörte nur die Schüsse.

⁸⁸ Siehe Artikel 679 (S. 7)

⁸⁹ Siehe Artikel 679 (S. 7)

⁹⁰ Vgl. „Winnenden“ (siehe Artikel 10, S. 6)

⁹¹ http://www.tagesschau.de/ausland/norwegenlinkliste100-magnifier_pos-2.html

⁹² Siehe Artikel 679 (S. 7)

⁹³ Siehe Artikel 680 (S. 3)

⁹⁴ Siehe Artikel 680 (S. 3)

⁹⁵ Siehe Artikel 680 (S. 7)

⁹⁶ Siehe Artikel 680 (S. 7)